

Der Himmel ist offen!

Aufgefahren in den Himmel,
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters!

Manchmal ist der Himmel offen – nicht nur wenn es regnet oder die Sonne auf uns herabscheint – manchmal ist Gott spürbar nahe.

„Himmel“ ist für uns Christen der Ort der Gemeinschaft mit Gott.

Wenn Jesus in den Himmel auffährt, dann geht er ganz in die Gemeinschaft mit seinem Vater zurück. Es ist der Ort, der die Quelle der Gnaden ist.

Manchmal spüren wir diesen „Gnadenfluss“ auf uns herabströmen: nach gelungener Arbeit; wenn schwere Zeiten sich wie von selbst zum Guten wenden; wenn das Leben unserer Kinder im Sinne Gottes gelingt,...

Dann fällt es uns leicht die Worte Jesu zu verstehen wenn er sagt:



„Ich bin bei euch alle Tage bis zum Ende der Welt.“

(Mt 28,20)

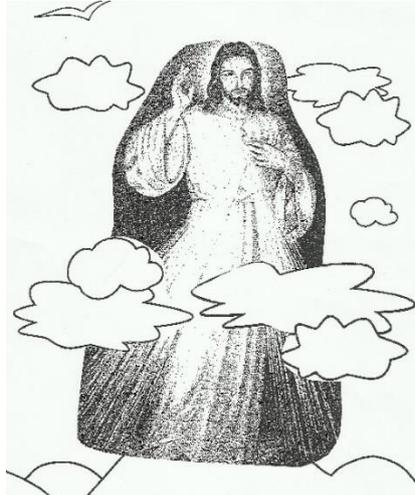
Wenn die Gnade fließt, ist es gut immer wieder diesem Glücksstrom in uns zu speichern. Hier beginnt die Fülle des Lebens.

„Alle Fülle ist in dir, o Herr und alle Schönheit kommt von dir, o Gott!“, so singen wir in einem Lied. Dieses Lied festigt die Momente der Gnade. Gleichzeitig loben wir Gott. Im Lob geben wir Gott unseren Dank zurück. In diesem Geben und Nehmen leben wir ganz in Beziehung mit Gott und wir haben Anteil am Himmel. Der Gottmensch Jesus nimmt uns durch seine Himmelfahrt in den Himmel mit hinein. Nicht nur zu Christi Himmelfahrt, sondern immer wieder, wenn im Vertrauen auf Gott Wandlung geschieht oder wir in Hingabe zu Jesus leben.

Wer sich Gott hingibt, wird zu einem Kelch, in den Gott stets seine Gnadenströme eingießen kann – die Gnadenströme seiner ewigen Liebe.

Für unser Himmelsbild:

...aufgefahren in den Himmel...



...er sitzt zur rechten Gottes,
des allmächtigen Vaters...

1
Folie 3-4*

All die Fülle ist in Dir

D F#m G

1. All die Fül - le ist in Dir, o Herr, und al - le Schön - heit kommt von
2. Du bist un - ser Kö - nig, o Herr, Du sitzt auf dem

1. A 2. A Hm F#m

Dir, o Gott. All die Dir, o Gott. Quel - le des Le - bens,
Thron, o Gott. Thron, o Gott. Mei - ster des Le - bens,

Hm F#m G A D A7

le - ben - di - ges Was - ser. Hal - le - lu - ja!
e - wi - ger Herr scher. Hal - le - lu - ja!

Wir feiern unseren Glauben

- **Lied: All die Fülle ist in dir, o Herr (s.o.)**
- Eine Schülerin der 4. Klasse Volksschule schrieb ihre Gedanken auf:

Jesus steigt in den Himmel auf

Jesus steigt in den Himmel auf.
Jesus ging zu Gott und zu den Heiligen.
Sie freuten sich, dass Jesus kommt.
Doch wir waren traurig. Das erkannte Gott
auf den ersten Blick und er sprach zu uns:
„Seid nicht traurig, Jesus kommt in eure Herzen!
Ihr müsst nur die Tür des Herzens öffnen,
dann kommt er heute Nacht im Traum zu dir.“

- **Bitte** wir, dass wir die Herzenstüren aufmachen können!
Jesus ist so nahe! Das Gebet verbindet uns mit Jesus.
Öffnen wir uns, damit er seine Liebe in uns gießen kann, wie wenn man den Wein in einen Kelch gießt.
- **Gebet: 10** Gegrüßet seist du, Maria mit der Einfügung
Jesus, der in den Himmel aufgefahren ist.
- **Schließen Sie das Gebet mit dem Kreuzzeichen!**
- **Bekreuzigen Sie sich selbst und Ihre Kinder mit dem Weihwasser**

